

Geschäftsbericht 2025



TALGEMEINSCHAFT
SARGANSERLAND-WALENSEE

Einladung

zur **72. Hauptversammlung
der TSW Talgemeinschaft
Sarganserland-Walensee**

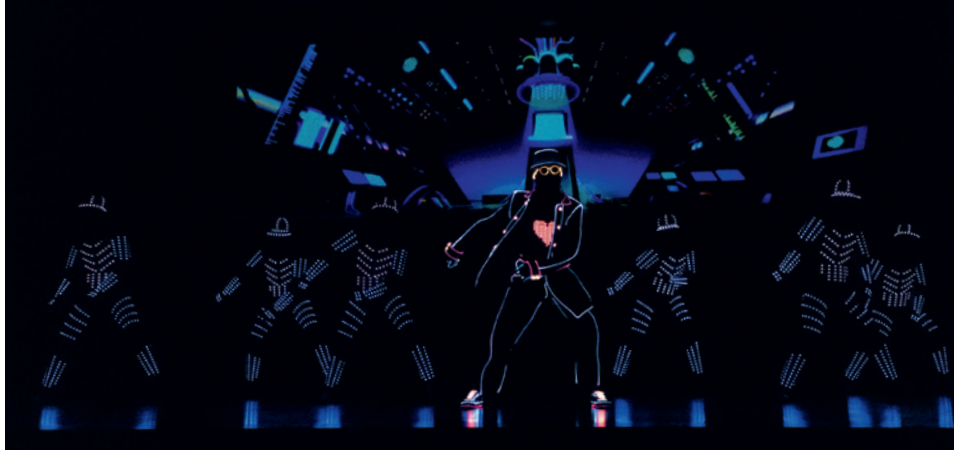
Samstag, 9. Mai 2026, 10.30 Uhr
Türöffnung 10.00 Uhr
Städtlibeiz, SIGA-Messeareal,
Grossfeldstrasse, Mels

Hauptversammlung 2026 Traktanden:

1. Begrüssung Präsident 10.30 Uhr
2. Grussworte
 - a. Gemeinde Mels
Peter Schumacher,
Gemeindepräsident
 - b. Kanton Glarus
Emil Küng, Landratspräsident
 - c. Kanton St.Gallen
Walter Freund, Kantonsratspräsident

Musikalische Eröffnung «The Silver Voices»

3. Präsenz/Traktandenliste
4. Wahl der Stimmenzähler
5. Protokoll der 71. HV vom 3. Mai 2025
6. Jahresberichte 2025
7. Jahresrechnung 2025
8. Bericht der GPK 2025



Die Anerkennungspreisträger 2026: «The Blackouts» aus dem Sarganserland – Finalteilnehmer The Britain's Got Talent 2025.

9. Budget 2026
 10. Jahresaktivitäten 2026/2027
 11. Personelles
(Verabschiedungen/Wahlen)
 12. Anträge/Statutenanpassung
 13. Umfrage
 14. Dank und Verabschiedung
- Musikalisches Intermezzo «The Silver Voices»**

- **Verleihung Anerkennungspreis 2026 – «The Blackouts» LED-Künstler aus dem Sarganserland/Finalteilnehmer bei Britain's Got Talent 2025** 12.00 Uhr
- **Musikalischer Schlusspunkt «The Silver Voices»**

- **Apéro riche,** 12.30 Uhr
**offeriert von der Politischen
Gemeinde Mels und der TSW**
- **Ende der Veranstaltung** 14.00 Uhr
- **SIGA-Messebesuch** 14.00–21.00 Uhr

Wir freuen uns herzlich auf Ihre geschätzte Teilnahme.

Präsident TSW

Inhaltsverzeichnis

**Kontakt:
TSW Talgemeinschaft
Sarganserland-Walensee**

Rheinstrasse 23, 7320 Sargans

www.talgemeinschaft.ch

tsw@talgemeinschaft.ch

Telefon: 081 710 40 02

Mobile: 079 601 01 69

Impressum:

Herausgeber: TSW

Talgemeinschaft Sarganserland-Walensee

Druck: SL Druck + Medien AG, Mels

Fotos: Guido Städler, Kohler Michael,

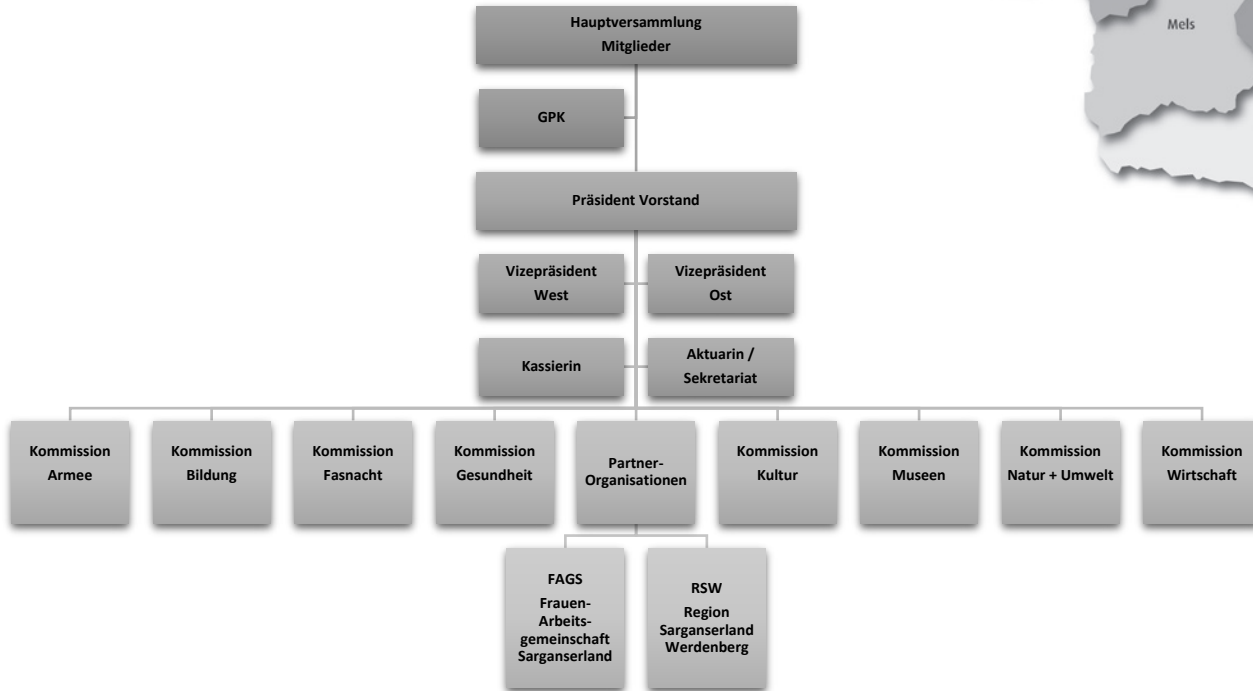
«Sarganserländer»-Redaktion,

von Kommissionen zVg

Seite	1	Kontakt / Impressum / Inhalt
	2	Organigramm + Karte TSW-Region
	3	Vorstand / Kommissionen / GPK
	4	Jahresbericht 2025 des TSW-Präsidenten
	5 – 9	Kommission Armee
	10	Kommission Bildung
	11	Kommission Fasnacht
	12 – 13	Kommission Gesundheit
	14 – 15	Kommission Kultur
	16	Kommission Museen
	17	Kommission Natur und Umwelt
	18	Kommission Wirtschaft
	19 – 20	FAGS – Frauen-Arbeitsgemeinschaft Sarganserland
	21 – 22	Erfolgsrechnung und Bilanz 2025
	23	Bericht der Revisoren
	24	Inserate
	25	Jahresprogramm 2025 / 2026

Organigramm

TSW-Region
Sarganserland-
Walensee



Vorstand/Kommissionen/GPK 2026

1. Vorstand

a) Ausschuss:

Präsident:

Jürg Stopp, Unternehmer, Sargans

Vizepräsident Ost:

vakant

Vizepräsident West:

Bruno Gallati, Cheflokomotivführer SBB,
Landrat, Gemeinderat Glarus Nord

Aktuarin/Sekretariat:

Anja Peter, Kauffrau, Sargans

Kassier:

Dominic Kristic, Treuhänder, Heiligkreuz

Kommunikation:

Andrea Büsser, Bankkauffrau, Sargans

b) Präsidien der Kommissionen:

Armee:

Marcel Benz, lic. iur. HSG, Weesen

Bildung:

Bernhard Hauser, Schulratspräsident,
Kantonsrat, Sargans

Fasnacht:

Andreas Thomann, Pfäfers

Gesundheit:

Dr. Jürg Lymann, Chefarzt, Walenstadt

Kultur:

Angela Christandl, Sales Administration
Managerin, Oberterzen

Museen:

Heinz Lutz, Grundbuchverwalter a.D., Sargans

Natur und Umwelt:

Ernst Kurer, Rechtsagent, Quarten

Wirtschaft:

Jürg Stopp, Unternehmer, Sargans

Weitere Mitglieder:

Phillip Hermann, Unternehmer, Flums

Peter Schumacher, Gemeindepräsident, Mels

c) Delegierte Partnerorganisationen:

FAGS Frauen-Arbeitsgemeinschaft Sarganserland:

Monika Grünenfelder, Geschäftsfrau
Präsidentin FAGS, Vilters

RSW Region Sarganserland-Werdenberg:

Josef Riederer, Gemeindepräsident
Delegierter RSW, Pfäfers

2. Geschäftsprüfungskommission

Nadja Good-Romer, Bank-Kauffrau, Mels

Christoph Kalberer,
Dipl. Wirtschaftsprüfer, Mels

Claudio Schlegel,
Treuhänder mit eidg. Fachausweis, Walenstadt

3. Ehrenpräsidenten

Hans Werner Widrig,
Ing. Tech. HTL/alt Nationalrat, Bad Ragaz

Guido Städler,
Lehrer/Dipl. Schulischer Heilpädagoge a.D.,
Walenstadt

Jahresbericht des Präsidenten 2025

2025 – niemand hat gesagt, dass es leicht wird!

An der HV 2025 durften wir zum ersten Mal den Anerkennungspreis Baukultur übergeben. Wir waren sehr überrascht über die positive Aufnahme. Von Ziegelbücke über Murg, Walenstadt, Flums und Mels wurde viel bewegt. Aus alten Spinnereien sind neue Quartiere entstanden.

2025 wird als wirtschaftlich schwieriges Jahr in die Geschichte eingehen. Das Sarganserland profitiert von einem gesunden Mix von Exportwirtschaft, Tourismus, Gewerbe und Landwirtschaft. Die TSW steht für die Förderung unserer natürlichen Stärken ein.

Das Thema Bildungszentrum Sarganserland steht für die TSW im Zentrum der aktuellen Aktivitäten. Die Verschiebung der KV-Ausbildungsplätze von Sargans nach Buchs wecken bei uns böse Erinnerungen. Die neuen Informatik-Lehrgängen in Sargans entwickeln sich sehr positiv. Auf keinen Fall darf diese zarte Pflanze im Rahmen der kantonalen Spardebatten abgemäht werden.

Sargans ist für die Grundausbildung und die Weiterbildung ein 1A-Standort. Für die TSW ist klar, dass eine mittelfristige Zukunft der Berufsschule Sargans nur in einer engen Kooperation und unter Ausnutzung aller Synergien eines Campus Sarganserland realistisch ist. Einmal mehr gilt es alle Kräfte zu bündeln und aktiv voranzugehen.

An der kommenden SIGA 2026 wird sich die TSW & Partner mit 4 Modulen an einem starken Auftritt präsentieren. Insbesondere die Kompetenz des Sarganserlandes im Bereich Gesundheitswesen wird mit 8 Partnerbetrieben aufgezeigt. Wir freuen uns auf die HV der TSW 2026 eben an der SIGA. Neben den Standardtraktanden steht die Überreichung des Anerkennungspreises an. Mit The Blackouts dürfen wir eine echte Sarganserländer Erfolgsgeschichte ehren. Vom heimischen Turnerkränzli zum Auftritt am Britain's Got Talent und weiter zu vielen europäischen Bühnen war ein weiter und aufwendiger Weg. Dran bleiben – an sich



Schwerpunktthema 2026 nicht nur bei der TSW: Realisierung des Bildungscampus Sargans mit breiter regionaler Unterstützung.

selber glauben – und wenn wir auch einen Baustein beitragen dürfen. Wir haben immer an Euch, liebe Blackouts, geglaubt!

Mein grosser Dank geht an den ganzen TSW-Vorstand und an alle Mitglieder der Kommissionen.

Bitte motivieren Sie Ihre Freunde, Familie, Nachbarn und Bekannten zur Mitgliedschaft in der TSW. Wir wollen sein ein geeintes Tal von der Quelle der Tamina bis zum Ende des Walensees. Danke, dass auch Sie ein wichtiger Teil davon sind. Lueget vo Bergä und Tall!

31. Dezember 2025

Jürg Stopp

Kommission Armee

Jahresbericht 2025

A Austausch der Armee mit der TSW

Die sicherheitspolitischen Bedrohungen und Herausforderungen werden immer intensiver seit dem Einmarsch der russischen Truppen in die Ukraine vom Februar 2022. Gewalt nimmt auf der ganzen Welt beschleunigt Überhand und das Recht des Stärkeren wird vermehrt ungehemmt angewendet. In Europa nehmen Cyberattacken und hybride Angriffe ebenso zu wie Drohnenflüge über kritischer Infrastruktur und Anlagen.

Die Schweiz ist immer mehr und auch direkt davon betroffen und hat demgemäss selbst zu handeln, um die wachsenden Sicherheitsbedürfnisse unserer Bevölkerung zu befriedigen und unseren Staat verteidigen zu können.

Bundesrat Martin Pfister (Vorsteher VBS) hat die Eckwerte der Sicherheitspolitischen Strategie 2026 des Bundesrats an einer Pressekonferenz vom 12. Dezember

ber 2025 erläutert. Dabei steht die Beschaffung einer maximalen Anzahl von F-35A-Kampfflugzeugen im Rahmen des vom Volk genehmigten Kredits von 6 Mrd. Franken im Vordergrund. Der Bundesrat wendet dabei den Ansatz der umfassenden Sicherheit an. Drei Stossrichtungen, zehn Ziele und über vierzig Massnahmen werden dabei verfolgt:

1. Resilienz stärken: Verwundbarkeiten und kritische Abhängigkeiten soweit möglich reduzieren, damit die Schweiz weniger Angriffsfläche bietet und Schäden minimiert werden können.
2. Schutz und Abwehr verbessern: Die Schweiz muss mögliche und tatsächliche Angriffe besser abhalten bzw. abwehren und sich vor deren Auswirkungen schützen können.
3. Verteidigungsfähigkeit erhöhen. Die Schweiz muss sich möglichst eigenständig gegen einen Angriff verteidigen können. Für den Fall eines bewaffneten Angriffs soll die Verteidigung in Kooperation möglich und vorbereitet sein.



Brückenschlag Region Sarganserland-Walensee zugunsten des ESAF: Nicht nur sportlich ein Glanzresultat mit positiver Langzeitwirkung.

Die Kommission Armee der Talgemeinschaft Sarganserland-Walensee unterstützt dabei unsere Armee und steht für die in unserer Region vorhandenen Einrichtungen der Armee auch ein. Die Kommission ermöglicht einen direkten und regelmässigen Austausch zwischen Armee und der TSW. Auch als Arbeitgeber und Abnehmer von Produkten wie Dienstleistungen ist unsere Armee ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Dies wird geschätzt und verdient die Unterstützung der TSW.



Divisionär Hans-Ulrich Solenthaler: Vizepräsident der TSW-Armeekommission 2025 im Amt verstorben.

B Mutationen in der Kommission Armee

Am 30. November 2025 ist unser Vizepräsident a Div Hansueli Solenthaler (Walenstadt) verstorben. Als Gründer dieser Kommission und langjähriger Vizepräsident hinterlässt er eine grosse Lücke in diesem Gremium. Wir behalten Hansueli Solenthaler in bester Erinnerung.

Seinen Rücktritt auf Ende 2025 gab Max Bürer aus Walenstadt bekannt. Als Walenstadter Gewerbevertreter war er ein langjähriges, interessiertes und zuverlässiges Kommissionsmitglied. Wir wünschen Max Bürer alles Gute für die Zukunft.

Die Zusammensetzung der Kommission erfährt per 1.1.2026 folgende Mutationen:

Bisheriges Mitglied	Neues Mitglied	Verband/Zugehörigkeit
Div Hansueli Solenthaler (verstorben)	vakant	Vizepräsident
Max Bürer	vakant	Gewerbeverband Walenstadt
David Eberle	Stefan Bürer	Ortsgemeinde Walenstadt
Oberst i Gst Reinhard Eugster	Oberstlt i Gst Dino Candrian	Ter Div 4
Karl Kündig	Pascal Diethelm	Thales Training Support – Gefechtsausbildungszentrum Ost
	Silvio R. Kühne	Mitglied Bildungs-kommission und Präsident FDP in Mels

C Kommissionssitzung vom 19. Mai 2025

Die Sitzung fand im Rekrutierungszentrum in Mels statt. Oberst i Gst Daniel Steiner als Kdt des Rekrutierungszentrums gewährte das Gastrecht. Die 16 Teilnehmenden erfuhren aus den einzelnen Bereichen wiederum viel Neues:

a) Kommissionspräsident Marcel Benz

Er informierte kurz über die TSW-Hauptversammlung vom 3. Mai 2025 in Bad Ragaz und die das jährliche Rundtischgespräch zum PC 21, der im Raum Säntis/Walensee sein Trainingsgebiet hat.

b) Sicherheitskommission Ständerat und Nationalrat (Glerner Ständerat Matthias Zopfi und St.Galler Nationalrat Walter Gartmann)

Beide eidg. Parlamentarier berichteten aus den Sitzungen der jeweiligen Sicherheitskommission. Die Finanzierung der Schweizer Armee für die Zukunft war dabei das Hauptthema. Die Initiative für einen allgemeinen Bürgerdienst für Männer und Frauen und deren Auswirkungen auf die Bestände unserer Armee wurde ebenfalls thematisiert und dabei zeigten

sich unterschiedliche Positionen je nach politischem Lager. Darüber habe das Volk im November 2025 abzustimmen. Personelle Rücktritte in verschiedenen Spitzenpositionen unserer Armee wurden erwähnt wie die künftige Ausrichtung unserer Rüstungsindustrie, die neue rechtlichen Rahmenbedingungen für Exporte erhalten müsse.

c) Kommando Ter Div 4

Anstelle des Kdt, Div Willy Brülisauer, informierte Oberst i Gst Reinhard Eugster über den Dienstleistungsplan 2025 wie die personellen Mutationen in der Ter Div 4.

d) Kommando Ausbildungszentrum der Armee (AZA)

Hauptadj Christoph Schwaiger orientierte in Abwesenheit von Oberst i Gst Marco Anrig über die personellen Veränderungen beim AZA und über die verbesserten Belegungszahlen im Jahr 2025. Speziell erwähnt wurde die Durchführung einer Waffenwirkungsdemonstration im Herbst 2025 auf dem Waffenplatz Hinterrhein durch das AZA.

e) Rekrutierungszentrum Mels

Der Kommandant, Oberst i Gst Daniel Steiner, informierte über die personellen Veränderungen in seinem Rekrutierungszentrum. Pro Jahr werden rund 4500 bis 5000 Stellungspflichtige aus den Kantonen SZ, GL, AR, AI, SG und GR ausgehoben. Die durchschnittliche Dienstauglichkeit ist weiterhin 5% über dem schweizerischen Durchschnitt und liege bei rund 77%. Herausforderung für die Zukunft seien die demografische Entwicklung. Er erwähnte auch, dass an der Abschaffung des Dienstbüchleins gearbeitet werde. Dies werde in Zukunft digital geführt. Weiterhin sieht er politischen Handlungsbedarf bei den Abgängen aus der Armee in den Zivildienst, den es zu erschweren gelte.

f) Einsatz Kdo Militärpolizei Ost

Die Anpassung der Strukturen bei der Militärpolizei beschäftigen Oberstlt René Hermann derzeit am meisten.

g) Armasuisse Immobilien

Die finanzielle Situation und Priorisierung innerhalb der Armee haben Auswirkungen auf die Bautätigkeit in der Armee. So kann die Mehrzweckhalle in Mels vorerst nicht saniert werden.

h) Armeelogistikcenter Hinwil

Anstelle des Kommissionsmitglieds Andreas Dambach berichtete sein Stellvertreter Sandro Tönz Jakob über das Center in Hinwil. Die Instandstellung des funktionsfähigen Materials steht nach wie vor im Vordergrund der Aufgaben. Derzeit müsse mit immer weniger Personal ein erhöhter Betriebsaufwand geleistet werden, was schwierig zu bewerkstelligen ist.

i) RTS GAZ OST/Thales Training & Simulation AG, Mels

Karl Kündig und sein Nachfolger Pascal Diethelm informierten über die Tätigkeiten. Eine neue Simulationssoftware wie der Mörser 19 wird im Verlaufe von 2025 eingeführt. Die Belegung entspricht ungefähr den Vorjahren.

D. Rundtischgespräch PC-21 vom 14. Juli 2025 in Emmen

Der Kommandant der Luftwaffe, Div Peter Merz, begrüßte Vertreter aus den Gemeinden der drei Einsatzgebiete (Speer/Säntis, Hohgant/Emmen und Jura/Payerne) zum jährlichen Austausch in Emmen. Vorerst gab der scheidende Luftwaffen-Kdt bekannt, dass die Stärkung der Verteidigungsfähigkeit unserer Luftwaffe im Vordergrund stehe. Dazu wird geplant, den Flugplatz Mollis GL wieder zu aktivieren, um diesen als Ausweichflugplatz nutzen zu können. Was die Nutzung der drei Trainingsräume des PC-21 im ersten Halbjahr 2025 anbetrifft, wurden bisher total 182 Flugstunden mit dem PC-21 geflogen, wobei im Gebiet Speer/Säntis etwas mehr als 44 Std. absolviert wurden. Ziel ist es, über das ganze Jahr hinweg eine «ausgeglichene» Belastung in den drei Gebieten zu erzielen, was auch in den Vorjahren erreicht wurde.



Die PC-21-Trainingsflugzeuge: Die TSW erreichte in jährlichen Gesprächen mit der Luftwaffe mehrere Verbesserungen.

E. Zusammensetzung der Kommission Armee per 1.1.2026

- Marcel Benz, Weesen – Kommissionspräsident
- Ständerat Mathias Zopfi, Glarus Süd
- Nationalrat Walter Gartmann, Mels
- Divisionär Willy Brülisauer, St.Gallen
- Oberst i Gst Marco Anrig, Walenstadt
- Oberstlt i Gst Dino Candrian (neu), St.Gallen
- Oberstlt René Hermann, Mels
- Oberst i Gst Daniel Steiner, Mels
- Andreas Dambach, Chef Armeelogistikcenter Hinwil



Eine temporäre Brücke über die Linth ins ESAF-Gelände: Divisionär Willy Brülisauer und der Glamer Sicherheitsdirektor Christian Marti bei der Fertigstellung durch die Armee.

- Pascal Diethelm, Leiter RTS GAZ OST/Thales Training Support (neu), Mels
- Swen Müller, Armasuisse Immobilien, Mels
- David Eberle, Gemeinde Walenstadt
- Stefan Bürer, Ortsgemeinde Walenstadt
- Dr. Sepp Dietrich, Vilters
- Beat Eberle, Brigadier, Flumserberg
- Peter Schumacher, Gemeinde Mels
- Othmar Peter, Quarten
- Silvio R. Kühne (neu), Mels
- Guido Städler, Walenstadt
- Jürg Stopp, Sargans

Kommission Bildung



Die Begleitung der Entwicklungen auf allen Schulstufen unter Einbezug der involvierten Akteure zeigte mehrheitlich viele gute Entwicklungen und Zustände.

Im Bereich der Volksschule zeigt sich eine Unterversorgung im Bereich der Sprachheilschule. Hier versuchen die hiesigen Schulbehörden, mit einer Regionalisierung des Angebots die Situation zu verbessern. Die auf den Weg gebrachte Totalrevision des Volksschulgesetzes dürfte sich positiv auf das Sarganserland auswirken, weil mit der geplanten Verstärkung der Flexibilisierung der Schulmodelle die Möglichkeiten für kleine Gemeinden (Quarten, Pfäfers) eher verbessert werden.

An der Kantonsschule stehen die Bauarbeiten vor dem Abschluss. Die für Lehrende und Lernende logistisch nicht einfachen Übergangslösungen dürften bald ein Ende haben. Wir freuen uns für unsere Kantonsschule, dass sie schon bald das neue Gebäude beziehen darf.



Mit der Kantonsschule Teil des geplanten Bildungscampus Sargans: Das BZBS/BZGS-Gebäude beim Bahnhof Sargans.

Im Berufsschulbereich bleibt die Sicherung des Standorts Sargans durch das BZBS ein Sorgenkind. Deshalb werden die Bemühungen des Vereins Bildungszentrum Sarganserland weiterhin unterstützt, längerfristig eine Campuslösung für Berufsschule, Gymnasium und berufliche Weiterbildung – im Verbund mit Angeboten für regionale Sport- und Kulturangebote – anzustreben. Die Aktivitäten des hierfür gegründeten Vereins «Bildungszentrum Sarganserland» werden deshalb begrüsst und unterstützt. Dessen Zusammenarbeit mit den neuen Gremien, insbesondere mit der

neuen Regierungsrätin Bettina Surber gestaltet sich bislang kooperativ und vielversprechend.

Zur langfristigen Sicherung dieses Standortes setzt sich die Bildungskommission weiterhin klar für eine Campuslösung der Berufsschule und der Kantonsschule ein. Dazu ist sie im engen Kontakt mit den Kantonsräten und Gemeinden. Wir sind sehr froh und dankbar, weiterhin ein positives Engagement sowohl der Gemeinden als auch der Kantonsrätin und der Kantonsräte für unser Anliegen feststellen zu dürfen.

Kommission Fasnacht

Das Präsidium der TSW-Kommission Fasnacht ist noch frei. Nach dem Rücktritt von Patrick Propst, Bad Ragaz, führt einmal mehr Guido Städler, Walenstadt, ad interim dieses Gremium. Mehrere fasnachtsaffine Persönlichkeiten sind bereits so strak ausgelastet, dass sie einer Übernahme nicht zusagen konnten. Die Suche geht also weiter. Ein Tätigkeitsbeschrieb ist vorhanden und eine



Der Fasnachtskalender Sarganserland-Walensee: 2026 zum 20. Mal eine Coproduktion von der TSW und SL Druck + Medien AG Mels.

Einarbeitung zugesichert. Interessierte melden sich unter: fasnacht@talgemeinschaft.ch.

Fasnacht schafft Wertschöpfung im Inland

Die Jahreskonferenz der Fasnachtsgesellschaften jeweils anfang November im Sarganserländer Maskenmuseum in Flums ist eine wichtige Plattform vor allem für künftige Fasnachtsthemen in der Region Sarganserland-Walensee. Dies zeigte sich einmal mehr sehr deutlich, als das Thema Sicherheit an Umzügen und Veranstaltungen im November 2025 auf die Traktandenliste kam. Den Fasnachtsgesellschaften stehen zur Adaptierung Konzepte der SIGA und des Hefari Schweizer Fasnachtsrings zur Verfügung. Hefari-Präsident Heinz Hegetschweiler. Er bezeichnete das Sarganserland als erfreuliche und ganzheitliche Fasnachtsregion. Da werde das Fasnachtsbrauchtum noch hochgehalten. Er sprach sich zudem für eine stärkere Wertschätzung durch die Politik aus und erwähnte die Fasnacht als inländisch geprägte und nicht zu unterschätzende Wertschöpfung. Er beschrieb die Hefari-Dienstleistungen zugunsten der Mitglieder wie Rechtsberatung, Kurse für Dirigenten und Schnitzelbänke oder Vergünstigungen bei Suisaabrechnungen.



Jahreskonferenz der TSW mit den Fasnachtsgesellschaften: (von rechts) Gastgeber Bruno Bless, Hefari-Präsident Heinz Hegetschweiler und Versammlungsleiter Guido Städler im Sarganserländer Maskenmuseum im Rathaus Flums.

Neuer Modus der Dateneingabe

Der Fasnachtskalender Sarganserland-Walensee ist eine Coproduktion von der SL Druck + Medien AG in Mels und der Talgemeinschaft Sarganserland-Walensee. Die Daten informieren aus dem Gebiet zwischen Glarus Nord-Schänis-Amden und Bad Ragaz-Taminatal. Für die Eingabe der Fasnachtsdaten startete die Kommission für 2026 bzw. für die 20. Ausgabe eine Versuchsphase. Die Termine sind an die örtlichen Fasnachtsgesellschaften zu richten. Diesen wurde ein Zugangscode zugestellt.

Redaktionelle Beiträge zu Jubiläen von Fasnachtsgesellschaften Butziggruppen, Guggenmusiken, Schnitzelbanken steht die spezielle Mailadresse der TSW zur Verfügung: fasnacht@talgemeinschaft.ch

Walenstadt, 10. November 2025
Guido Städler, Kommissionspräsident ad interim

Kommission Gesundheit

Hochmotivierte Kommissionsmitglieder suchen gemeinsam und kreativ nach Lösungen.

Mit nun zwei fixen Treffen pro Jahr mit Inputreferaten zu aktuellen Themen im Gesundheitswesen und anschliessender reger Diskussion suchen die Mitglieder offen, transparent kreative und gemeinsame Lösungen. Jeder bringt engagiert seine Kapazitäten und Kompetenzen mit und stellt diese bei Projekten zur Verfügung.

Insgesamt soll die Kommission eine Austauschplattform sein. Dieser Austausch wird sehr geschätzt, gefördert und rege genutzt. Motto: Wir sind im selben Boot – nur zusammen geht's. Ein Ziel ist, die Region «gesundheitlich» gut aufzustellen

So standen sowohl im Frühling als auch besonders im Herbst der Fachkräftemangel und die Nachwuchsausbildung im Mittelpunkt: Der Fachkräftemangel und wie wir diesem vielleicht auch über die Betriebe hinaus gemeinsam begegnen können. Dies betrifft inkludierend Themen wie Vernetzung, Austausch, alle im

selben Boot, Mangel an Fachkräften unterschiedlich in den diversen Bereichen und Berufen, familienfreundliche Bedingungen schaffen (Kita-Plätze etc.), generationenübergreifend zusammenarbeiten, aufeinander zugehen, Quereinsteigerinnen und wie man diese pflegt und die Bedingungen handhabt wie Lohnentbusse, anschliessende mehrjährige Verpflichtung, Anbindung ans Unternehmen, Wertschätzung (schliesslich sind solche MA sehr wertvolle MA). Grundsätzlich gilt: Wir müssen alle Möglichkeiten nutzen, potenzielle Auszubildende und Mitarbeitende fürs Gesundheitswesen zu gewinnen und dann auch darin zu halten und weiterzuentwickeln. Und vor allem war man sich einig: Einfach einmal machen!

Eine Projektgruppe wurde ins Leben gerufen, die sich vertieft mit diesen Themen und deren Umsetzungsmöglichkeiten für die Region auseinandersetzt.

Teilnahme an der SIGA 2026

Die hohe Motivation und das grosse Engagement für die Region der Mitglieder bzw. deren Unternehmen zeigt sich in der fast vollständigen täglichen Präsenz an der SIGA 2026.

Personelle Veränderungen in der Kommission

Mit Dank für die jahrelange Mitarbeit in der Kommission Gesundheit durften wir Dr. med. Stefan Küpfer (Ärztlicher Direktor, Medizinisches Zentrum Bad Ragaz), Michael Härtel (Klinikdirektor, Rehasentrum Walenstadtberg, Kliniken Valens), Angelo Umberg (Gemeindepräsident Walenstadt), Nicola Vitali (Geschäftsführer arwole Stiftung, Sargans) und Axel Zimmermann (Gemeindepräsident Pfäfers) verabschieden und verdanken! Wo ein Abschied ist, ist (zumeist) auch ein Anfang. Willkommen heissen konnten wir so die Nachfolgerinnen und Nachfolger der zuvor genannten Gesundheitsfachleute (siehe aktuelle Mitgliederliste)

Mit Vollgas immer weiter

Die Motivation ist sehr hoch. Wir möchten dies mit ins Jahr 2026 nehmen. Nur zusammen gibt es gute und praktikable Lösungen. Wir befinden uns am Anfang dieses Weges.

Es ist eine grosse Freude, einen solchen Austausch, der ergebnisorientiert geführt wird und stets unsere Region im Fokus hat, zu

orchestrieren. Ich kann mich dafür nur bei allen Kommissionmitgliedern bedanken. Der Dank für die Mitarbeit und das Mitziehen geht an alle Mitglieder der Kommission und an den Vorstand der TSW!

Jürg Lymann, Präsident Gesundheitskommission

Kommission Ende 2025

– Lymann Jürg, Dr. med., Leitender Arzt Frauenklinik KSGR, Kommissionspräsident, Walenstadt

Mitglieder:

– Büsser Erich, Präsident Spitex Sarganserland, Sargans
– Camenisch Curdin, Geschäftsführer Collina Alter & Pflege, Mels
– Dopplinger Alexandra, Healthy Living Center, GR Bad Ragaz
– Fisch Markus, Geschäftsführer Viv., Walenstadt
– Heuberger Gordana, Direktorin Klinik St. Pirminsberg; Mitglied der Geschäftsleitung Psychiatrie St.Gallen, Pfäfers



Kommissionssitzung Gesundheit in Walenstadtberg: Schwerpunkt war die Öffentlichkeitsarbeit zur Motivation Lernender und Wiedereinsteigender an der SIGA 2026.



Kommissionssitzung Gesundheit in Pfäfers: Hauptthema bildeten Massnahmen gegen den Fachkräftemangel.

– Leupold Joachim, Dr. med., PizolCare AG, Bad Ragaz
– Mayinger Denis, Klinikdirektor, Rehasentrum Walenstadtberg, Kliniken Valens
– Riederer Josef, Gemeindepräsident, Pfäfers
– Städler Guido, Ehrenpräsident TSW, Walenstadt
– Tschirky Albert, Berufsschullehrer, Schule für Gesundheits- und Krankenpflege, BZGS Sargans

– Eberle David, Gemeindepräsident, Walenstadt
– Roth Vera, Geschäftsführerin anwole Stiftung, Sargans
– Warzinek Elisabeth, Präsidentin Hospiz Sarganserland, Mels
– Warzinek Thomas, Dr. med., Kantonsrat, Mels
– Zindel Beat, Präsident Procap Sarganserland-Werdenberg, Sargans

Kommission Kultur

2025 – Anerkennungspreis 2025 «Baukultur»

Initiantin dieser Preisverleihung war Denise Hug, Walenstadt. Sie arbeitet als Denkmalpflegerin beim Amt für Kultur des Fürstentums Liechtenstein. Die Preisverleihung war ein voller Erfolg. Jakob «Köbi» Gantenbein, Verleger und Chefredaktor der Zeitschrift «Hochparterre», hatte eine äusserst interessante und amüsante Laudatio über die Preisempfänger Uptown Mels, Flumseri, Buntweberei Walenstadt, Alte Spinnerei Murg und Baumwollspinnerei Jenny Ziegelbrücke. Angefangen mit dem Sarganserländer Betruf der Älpler, schmückte er zudem mit starken Begriffen wie Baukultur braucht Bewusstsein, Kenntnis und Zuneigung, Zeit, Boden und Gesellschaft. Gute BauherrInnen und UnternehmerInnen, ArchitektInnen, verständige, fördernde, vermittelnde Gemeindepräsidien, Baukommissionen und geschickte fordernde Denkmalpflegerinnen.

Die Preisempfänger freuten sich sehr über die Anerkennungstafeln. Alle Tafeln erhielten an den Baudenkmalern würdige Plätze.



TSW-Anerkennungspreis 2025 «Baukultur»: (von links) Initiantin Denise Hug und Gastredner Köbi Gantenbein von der Zeitschrift «Hochparterre» sowie Ausgezeichnete.

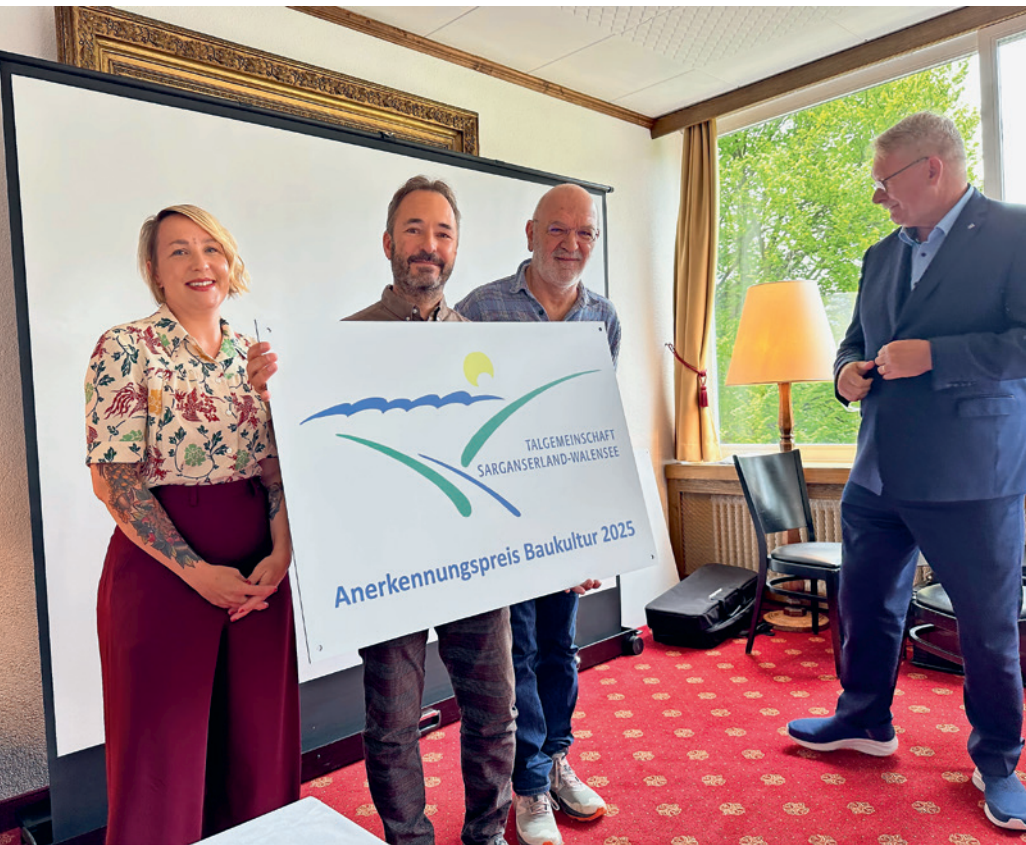
Wechsel im Kommissionspräsidium

Einschneidend für die Kulturkommission war der Rücktritt des Präsidenten Dr. Axel Zimmermann, Vättis. Er hat das Amt seit 2021 hervorragend geführt. Nun fand er eine neue Herausforderung als Sekundarlehrer in Pfäfers. Wir wünschen ihm viel Glück und Erfolg. Ich bin seit 2011 als Aktuarin bei der TSW tätig und kenne die Abläufe der KuKo gut. Auf die neue Herausforderung als Präsidentin mit meinen

Kollegen freue ich mich sehr. Sie tragen mit wertvollen Ideen immer wieder gute Kandidaturen für Preisverleihungen bei und besuchen eine Vielzahl kultureller Veranstaltungen.

2026 Anerkennungspreis «The Blackouts»

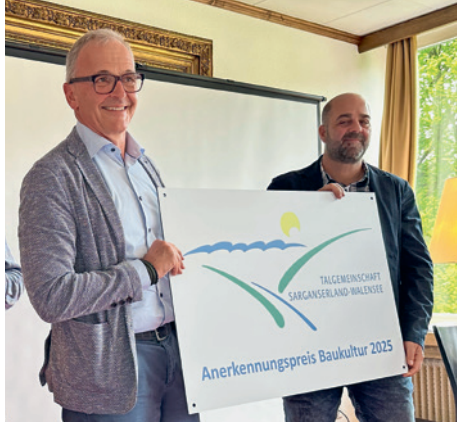
Angefangen hat es an der Turnunterhaltung 2014 des Turnvereins Flums, dann folgte eine steile Karriere über «Die grössten



Erstmals ein Preis für kreative Bauherren: Ideengeberin Denise Hug (links) und TSW-Präsident Jürg Stopp (rechts).



Innovation ausgezeichnet: Ansporn für zukünftige Pläne.



Der Anerkennungspreis 2025 ging an: Uptown Mels, Flumserei Flums, Buntweberei Walenstadt. Alte Spinnerei Murg und Baumwollspinnerei Jenny Ziegelbrücke.



«Schweizer Talente» (2016), «Stadt Land Talent» (2021), «Das Supertalent» (2024). Der letzte grösste Erfolg war 2025 bei «Britain's Got Talent» im Finale Group Golden Buzzer & Semi-Final Golden Buzzer.

Die Kulturkommission war sich einig: Diese junge Gruppe vertritt unsere Region Sarganserland-Walensee brillant und hat einen Anerkennungspreis mehr als verdient.

2027 Kunst Sarganserland-Walensee

2027 wird ein Jahr für die «Kunst Sarganserland-Walensee»-Ausstellung, welche im 3-Jahres Rhythmus im Museumbickel

Walenstadt durchgeführt wird. Mit der neuen Kuratorin Noëmi Bechtiger haben wir einen Glückstreffer gelandet. Sie hat ein grosses Wissen und gute Kontakte in der Kulturszene. Nichtsdestotrotz sind wir sehr auf grosszügige Sponsoren angewiesen, um diesen Anlass gewinnbringend durchführen zu können. Mirko Slongo von Glarus Nord wird Projektleiter seitens der KuKo sein, mit Unterstützung von Toni Bärtsch und mir. Wir freuen uns auf viele interessante Bewerbungen von Kunstschaffenden im Gebiet Sarganserland-Walensee Plus+ (+ = Kanton Glarus, St.Galler Linthgebiet, Werdenberg, Bündner Herrschaft).



Oberterzen, 25. November 2025

Angela Christandl,
Präsidentin Kulturkommission

Kommission Museen

Ein Einblick in historische Holzlarven

Zur Fasnachtszeit besuchten die Vertreter/-innen der Museen das Maskenmuseum in Flums. Bruno Bless, Präsident der Schnitzer-Freunde, gab mit grosser Kenntnis im Schnitzen und in der entsprechenden Tradition Einblick in die Ausstellung.

Im Sarganserland gelten Flums, Mels und Walenstadt als die Hochburgen der Maskenschnitzer. Doch auch in anderen Gemeinden der Region wird dieser über 150 Jahre alte Brauch heute noch gepflegt. 150 historische und zeitgenössische Holzmasken sind im Museum zu sehen und präsentieren das typische Brauchtum der Region. Das Sarganserländer Maskenmuseum wurde 2006 im Rahmen des 50-Jahr-Jubiläums der Talgemeinschaft Sarganserland-Walensee in den Kellerräumlichkeiten des Flumser Rathauses realisiert. Die Ausstellung ist in drei Räume aufgeteilt. Der Raum der Region enthält typische Masken aus allen acht Sarganserländer Gemeinden. Hier erzählt eine Videoschau die Entstehung einer einzelnen Holzmaske. Im Raum der Maskengeschichte sind historische Masken und wertvolle Raritäten sowie die zur

Herstellung benötigten Schnitzwerkzeuge zu sehen. Der dritte Raum, der Raum der Masken, ist schliesslich den neuen Masken zeitgenössischer Schnitzer gewidmet.

In der Zeit zurückgereist

Das 39. Treffen der TSW-Museumskommission galt einem Einblick in die Zeit um den Zweiten Weltkrieg. Das Artillerie-Fort Magletsch ist eine der drei ehemaligen grossen Artilleriekampfestungen von nationaler Bedeutung. Sie entstand als Teil der Festung Sargans zwischen 1939 und 1943 für eine Besatzung von 400 Mann.

Während des Kommissionsbesuches waren im untersten Teil Truppen einquartiert. Das Interesse der Museumsverantwortlichen galt aber den musealen und historischen Bereichen in den obersten Stockwerken. Die Führung machten der Vereinspräsident Jürg Senn und sein Vizepräsident Othmar Gort. Die Festung Magletsch wie auch viele Bunkeranlagen in der Gegend werden vom AFOM – Artillerie Fort Verein Magletsch – unterhalten und betreut.

In der Regel besucht die 2004 gegründete Museumskommission zwei Museen pro Jahr.



Zweites Museumtreffen 2025: Information und Gedankenaustausch im Artilleriefort Magletsch.

Dabei pendelt sie im Kommissionsgebiet. Dieses umfasst die Region Sarganserland-Walensee, das Wartau, das St.Galler Linthgebiet sowie den Kanton Glarus. Neben einem wertvollen Gedankenaustausch hat die Kommission bereits zweimal einen Museumsführer veröffentlicht.

In unseren Regionen gibt es ein reichhaltiges Kulturangebot, welches für Sie, Ihre Familie oder zusammen mit Vereinsfreunden zu besuchen sich lohnt. Machen Sie sich auf die Pirsch nach neuen Sinneseindrücken, vertiefen Sie sich in eine neue Thematik, erkennen Sie neue Zusammenhänge oder geniessen Sie es einfach, Schönes und Interessantes zu sehen. Lassen Sie sich überraschen.

Sargans, 18. Dezember 2025

Heinz Lutz, Präsident Kommission Museen TSW

Kommission Natur und Umwelt

Auch im Jahr 2025 haben wir in unserer Kommission breitgefächerte Themen besprochen. Zum Solarkraftwerk Amden im Steinbruch Schnür am Walensee haben wir im Jahr 2024 eine grundsätzlich positive Stellungnahme abgegeben. Das Projekt wurde in der Zwischenzeit aufgegeben. Gründe waren u.a. erheblicher Zeitdruck, Unsicherheiten betreffend Erreichung des geforderten Minimalanteils an Winterstrom, technische Herausforderungen für freihängende Panels in der Felswand, Steinschlaggefahr, hohe Kosten und die Opposition von Privaten und Umweltorganisationen. Weitere Grossprojekte in unserer Region sind die Windanlagen St. Margrethenberg und am Flumserberg.

Wir konnten im Oktober eine knapp dreistündige Exkursion mit 15 interessierten Personen unter der Leitung unseres Kommissionsmitglieds Steve Nann durchführen. Vom Bahnhof Nieder- und Oberurnen ging es über «Amerika» zur frisch renovierten Burgruine Vorbürg respektive Obere Windegg Oberurnen, durch ein eindrückliches Waldreservat zum Schlössli Niederurnen mit abschliessendem Abstieg durch einen jahrhundertealten

Rebberg. Steve Nann wusste viel Interessantes zur Linthkorrektur, zum Kerenzerbergpass, zur Vorbürg und zu weiteren Themen zu berichten.

Unsere Kommission setzte sich zusammen mit BirdLife Sarganserland und ProR (proRagaz) für die Wiederherstellung der Allee zwischen Sargans und Bad Ragaz ein. Die Allee lässt sich gegen den Willen der betroffenen Landwirte nicht wiederherstellen. Es wird angestrebt, Alleen in der näheren Umgebung zu realisieren. Am 1. April 2026 findet am Landwirtschaftlichen Zentrum Salez ein Kurs zum Thema «Agroforst» statt, den wir mitinitiiert haben. Agroforst verbindet Bäume und Gehölze mit Ackerbau oder Tierhaltung. Die Systeme fördern die Biodiversität, verbessern das Wassermanagement und speichern CO₂, stärken die Klimawiderstandskraft, bieten Tieren Schatten und liefern zusätzliche Erträge wie Früchte, Nüsse oder Futterlaub.

Ich danke den Kommissionsmitgliedern für die konstruktive Zusammenarbeit und allen, die sich für die Natur und Umwelt einsetzen.



Viele Interessierte: Exkursion der Kommission Natur und Umwelt im Raum Ober- und Niederurnen.

Quarten, 28. Dezember 2025

Ernst Kurer, Präsident
Kommission Natur und Umwelt

Kommissionsmitglieder:

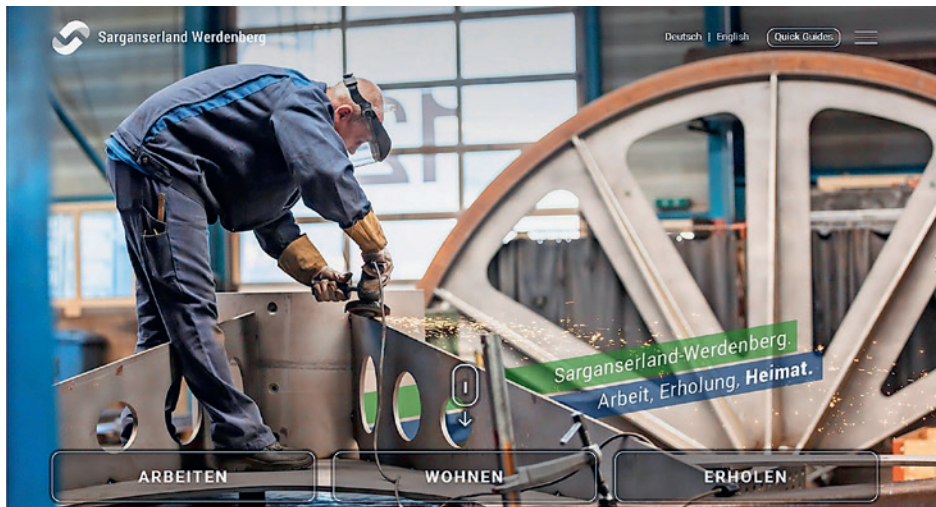
- Kurer Ernst, Quarten – Präsident
- Ambühl-Khatibi Azita, Unterterzen
- Dr. Frehner Monika, Sargans
- Good Albert, Berschis
- Grob Ulrike, Bad Ragaz
- Nann Steve, Niederurnen
- Utzinger Kurt, Valens
- Wüst Ursina, Sargans
- Zimmermann Axel, Vättis

Kommission Wirtschaft

Hier sein ist herrlich!

Es ist eingetroffen, was die TSW vor einem Jahr erwartet hatte. Die Konjunkturlage hat sich komplett gewandelt. Während wir vor einem Jahr noch von heftigem Fachkräftemangel sprachen und die Personalabteilungen händeringend nach Talenten suchten – aktuell sind Entlassungen und Kurzarbeit bei vielen Betrieben der Exportwirtschaft Alltag. Der «7 gute Jahre 7 magere Jahre»-Regel können wir auch nicht mehr trauen. Die globale Wirtschaft ist aus den Angeln.

Es muss der Region Sarganserland – Werdenberg gelingen, gestärkt aus der Krise hervorzutreten. Wir haben alle Zutaten. Bildung, Finanzen, starke Strukturen, Einsatzwille. Genügt das? Oft denke ich, dass wir genügsam und träge geworden sind. Auch heute reicht das Gut nicht mehr, um im globalen Wettbewerb zu bestehen. Spitzenleistungen sind gefragt. Höchster Einsatz wird verlangt. Alle Parameter müssen optimiert werden. Das gilt auch für unsere Gemeinden, den Kanton und den Bund. Spardebatten, bei welchen die Kosten einfach vom Kanton an die Gemeinden gereicht werden, bringen uns nicht weiter.



Die Einstiegsseite zum Standortmarketing: Die TSW ist auch hier Mitträgerin. www.sarganserland-werdenberg.ch

Überzeugen Sie sich selbst unter www.sarganserland-werdenberg.ch und staunen Sie, was unsere Region in verschiedenen Sektoren alles zu bieten hat. Nicht nur für neue Arbeitskräfte. Auch für uns ist hier sein herrlich! Entdecken Sie die Region Sarganserland – Werdenberg.

31. Dezember 2025

Jürg Stopp

FAGS – Frauen-Arbeitsgemeinschaft Sarganserland



FAGS fürs Sarganserland aktiv

Seit mehr als 60 Jahren ist der Verein FAGS für alle acht Gemeinden im Sarganserland aktiv und zählt heute rund 800 Mitglieder.

FAGS-Projekte und -Angebote

- IDEM – im Dienste eines Menschen
- Nachhilfe-Vermittlung Sarganserland
- Prix FAGS – für soziales Engagement
- Café TrotzDem Sarganserland
- Onko Café Sarganserland-Werdenberg
- Brockehus Sarganserland/Stiftung Symbola
- Bildband «Sarganserland 2» mit Rezepten
- Familienzentrum Sarganserland
- KISS Sarganserland – Freiwilligenarbeit stärken

Zwei Projekte standen 2025 im Fokus der FAGS-Aktivitäten:

Frühe Förderung Sarganserland

Der Verein FAGS war Gründer der Mütter- und Väterberatung, ebenso vom Verein Familienzentrum Sarganserland und hat



Erfolgreich gestartet: Die FAGS führt das Projekt «Frühe Förderung Sarganserland» weiter.

immer wieder Vorträge im Bereich der Elternbildung lanciert. Nach einem gelungenen Frühförderungsanlass von 2024 fand am 27. November 2025 ein zweiter Anlass gemeinsam mit der IG Frühe Kindheit statt. Wiederum mehr als 80 Gäste nahmen teil und erfuhren u. a. von Regierungsrätin Laura Bucher, wo die kantonale Vorlage zur Frühen Förderung steht.

KISS Sarganserland – Freiwilligenarbeit stärken

Dass beim Verein FAGS die Freiwilligenarbeit seit 60 Jahren einen hohen Stellenwert hat, erübrigt sich wohl zu erwähnen, doch damit dies auch in Zukunft im Sarganserland so bleiben kann, braucht es neue Wege und Möglichkeiten. **KISS steht für «Keep It Small and Simple» – einfach & lokal,**



Projektgründung 2025: KISS Sarganserland rückt die Freiwilligenarbeit in den Vordergrund.

für Gemeinschaft und moderne Nachbarschaftshilfe für Jung und Alt mit Zeitgutschriften. KISS als schweizweite 4. geldfreie Vorsorgesäule.

Eine überschaubare Gruppe von sich vertrauenden Menschen (small) gibt und nimmt auf einfache, unbürokratische Art (simple) Unterstützung.

Am 24. November 2025 konnte die Genossenschaft KISS Sarganserland gegründet

werden mit einem breit abgestützten Vorstand. Das Sarganserland ist nun ebenfalls Teil der schweizweiten Initiative von KISS (www.kiss-sarganserland.ch). **Nehmende und Gebende werden gesucht.**

Mehr: www.fags.ch

Januar 2025

Monika Grünenfelder, FAGS-Präsidentin

TSW – Betriebsrechnung 2025

Kto.-Name	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 Ertrag		43'700.00		45'427.04		43'700.00
Betriebsertrag		43'700.00		45'427.04		43'700.00
Mitgliederbeiträge		39'000.00		32'960.00		39'000.00
Spenden/Zins		1'500.00		8'228.04		1'500.00
Produkteverkauf		0.00		39.00		0.00
Sponsoringeinnahmen		2'200.00		3'200.00		2'200.00
Inserate Geschäftsbericht		1'000.00		1'000.00		1'000.00
Einnahmen Kunst Sarganserland		0.00		0.00		0.00
2 Aufwand	42'700.00		32'661.23		43'350.00	
Betriebsaufwand	18'700.00		7'305.73		11'350.00	
Spenden, Geschenke, Beiträge	1'000.00		962.00		1'000.00	
Kommissionen	11'700.00		5'343.73		9'350.00	
Ausgaben Kunst Sarganserland	0.00		0.00		0.00	
Partnerorganisationen	1'000.00		1'000.00		1'000.00	
Rückstellungen 75-J.-Jubiläum 2029	5'000.00		0.00		0.00	
Personalaufwand	4'400.00		4'400.00		4'400.00	
Gehälter	4'400.00		4'400.00		4'400.00	
Sonstiger Betriebsaufwand	19'600.00		20'955.50		27'600.00	
Porti und Gebühren	600.00		151.70		600.00	
Büromaterial / Drucksachen	5'000.00		5'995.50		5'000.00	
Internet / PC-Programm-Unterhalt	1'000.00		665.40		1'000.00	
Sitzungs- u.a. Spesen	8'000.00		7'489.00		8'000.00	
Messeauftritt SIGA					8'000.00	
Hauptversammlung	5'000.00		6'653.90		5'000.00	
3 Betriebsvorschlag/Rückschlag	1'000.00		12'765.81		350.00	
	43'700.00	43'700.00	45'427.04	45'427.04	43'700.00	43'700.00

Bilanz per 31.12.2025

	Vorjahr 31.12.2024	Rechnung 31.12.2025
Aktiven		
Flüssige Mittel	111'764.23	124'588.49
Post	3'530.20	3'083.55
Bank Linth Vereinskonto	45'941.66	59'166.83
Bank Linth Sparkonto	18'952.71	18'992.99
Kantonalbank Walenstadt	12'983.03	12'983.03
Raiffeisenbank Walenstadt Sparkonto	15'195.44	15'226.57
Spezialkonto: Buch «Kirchen und Kapellen»	11'593.88	11'632.88
Spezialkonto: Fasnacht	229.55	358.25
Spezialkonto: Schifffahrtzimmer	3'137.76	2'944.39
Raiffeisenbank Anteilsschein	200.00	200.00
Transferkonto	0.00	0.00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	561.60	784.65
Debitoren	40.00	50.00
Aktien Bus Ostschweiz AG	100.00	100.00
Transitorische Aktiven	421.60	634.65
Umlaufvermögen	112325.83	125373.14
Gesamt Aktiven	112'325.83	125'373.14
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital	– 10'500.00	– 10'781.50
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	– 10'000.00	– 10'781.50
Kreditoren	0.00	– 2'781.50
Rückstellungen für 75-J.-Jubiläum	– 10'000.00	– 8'000.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	– 500.00	0.00
Transitorische Passiven	– 500.00	0.00
Reinvermögen	– 104'391.80	– 101'825.83
Gesamt Passiven	– 114'891.80	– 112'607.33

Vermögensnachweis

Vermögen am 31.12.2024	112'325.83
Vermögen am 31.12.2025	125'373.14
Vermögenszunahme	+ 13'047.31

Statistik

Mitgliederbestand
am 31.12.2025 563 Mitglieder
eingetreten im 2025 1 Mitglied
ausgetreten im 2025 29 Mitglieder

Sargans, 31. Dezember 2025

Hinweis

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie umgezogen sind, Ihr Name oder Ihre Anschrift gewechselt hat oder Sie die Mitgliedschaft nicht mehr erneuern möchten.

Sie helfen uns damit, unnötige Spesen und Umtriebe zu vermeiden.

Die TSW möchte in Zukunft vermehrt Unterlagen bzw. Einladungen per E-Mail zusenden. Sie bittet daher um Bekanntgabe Ihrer E-Mail-Adresse auf unten stehende Adresse. Besten Dank.

Der Kassier:
Dominik Krstic
Strenzerstrasse 2
8888 Heiligkreuz
kassier@talgemeinschaft.ch

Bericht der Revisoren über das Geschäftsjahr 2025 zuhanden der 72. Hauptversammlung

Auftrags- und statutengemäss haben wir die Jahresrechnung 2025 der Talgemeinschaft Sarganserland-Walensee überprüft.

Nach unserer Kontrolle können wir bestätigen, dass die Rechnung ordnungsgemäss geführt worden ist.

Dem gesamten Vorstand danken wir für den Einsatz und die geleistete Arbeit ganz herzlich.

Wir stellen folgende Anträge:

- 1. Die Jahresrechnung 2025 sei zu genehmigen und dem Kassier Dominik Krstic Entlastung zu erteilen.**
- 2. Dem Präsidenten und dem ganzen Vorstand sei für die geleistete Arbeit Entlastung zu erteilen.**

Walenstadt, 16. März 2026

Die Revisoren:

Claudio Schlegel



Christoph Kalberer



Nadja Good



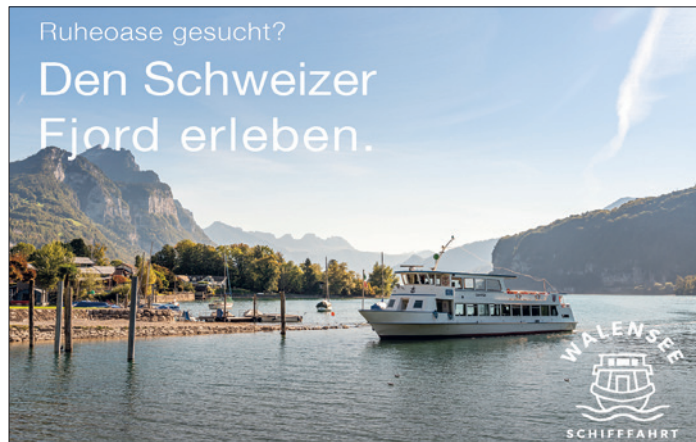
weber

PIZOL-CENTER 8887 MELS
WWW.MODEWEBER.CH
TELEFON 081 720 40 30

SIGA

PERSÖNLICH ERLEBEN...

02. –
09.05.
2026



TSW-Jahresprogramm 2026

Datum	Thema	Ort
Februar 2026	Fasnachtskalender Sarganserland-Walensee 2026 Redaktion TSW Kommission Fasnacht	Region SW
01.05.2026 19.00 Uhr	61. FAGS-Hauptversammlung	SIGA-Messe Städtlibeiz
02.–09.05.2026	Messeauftritt TSW & Partner	SIGA-Messe
09.05.2026 10.30 Uhr	72. TSW-Hauptversammlung	SIGA-Messe Städtlibeiz

Ausblick TSW-Jahresprogramm 2027

Datum	Thema	Ort
Februar 2027	Fasnachtskalender Sarganserland-Walensee 2027 Redaktion TSW Kommission Fasnacht	Region SW
13.03.– 22.05.2027	Kunst Sarganserland-Walensee IX +	Museum Bickel Walenstadt
01.05.2027 19.00 Uhr	62. FAGS-Hauptversammlung	nach Ansage
09.05.2027 10.30 Uhr	73. TSW-Hauptversammlung	Seehof Walenstadt

Laufende Aktualisierung durch die Presse und unter www.talgemeinschaft.ch

Dabei sein ... ist Ehrensache



Seit 1954 bezweckt die Talgemeinschaft Sarganserland-Walensee die Wahrung und Förderung der **wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Interessen** der Region Sarganserland-Walensee.

Sie setzt sich ein für das Wohl der Bevölkerung, die Erhaltung des Charakters der Region und eine umweltgerechte Entwicklung. Ihr Leistungsausweis ist beachtlich.

Wer mit dieser Region verbunden ist und sich für deren Geschichte interessiert, ist deshalb Mitglied dieser Talgemeinschaft ... Das ist Ehrensache!

Bitte schicken Sie Unterlagen an:

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

oder Beitrittsformular unter: www.talgemeinschaft.ch

Bitte
frankieren

Talgemeinschaft
Sarganserland-Walensee
Rheinstrasse 23
7320 Sargans

